

PRÜFBERICHT

Antragsteller: JUTA
Dukelska 417
CZ-54401 DVUR KRALOVE N.L
Tchechische Republik

Inhalt des Antrages: Bestimmung des Widerstandes gegen das
Durchdringen von Wasser nach DIN EN 13859-1 und DIN
EN 1928

Projekt:
JUTADACH 95

Bericht Nr.: L3 – 16/05

Ausstellungsdatum: 04.11.2005

Seiten: 4

1. Probenahme

Durch Antragsteller

- Anlieferung: 01.08.2005
- Wareneingang: 6496

2. Materialbeschreibung (nach Angabe des Antragstellers)

Die Dachunterspannbahn „JUTADACH 95“ besteht aus drei Schichten, PP Vlies und mikroporösem Film zwischen zwei Vliesschichten. Alle Schichten sind thermisch verbunden.

Farbe:

Oberseite: hellbraun

Unterseite: weiss

3. Prüfkörpervorbereitung

Aus der angelieferten Probe wurden 3 Prüfkörper hergestellt.

Diese Prüfkörper wurden ohne weitere Vorbehandlung unter Laborklimabedingungen bis zur Prüfung gelagert.

4. Versuchsdurchführung

Die Prüfkörper wurden der „Bestimmung des Widerstandes gegen das Durchdringen von Wasser“ nach prEN 13859-1: 2002-12-16

„Abdichtungsbahnen – Definitionen und Eigenschaften von Unterdeck- und Unterspannbahnen – Teil 1: Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen“ und der darin zitierten DIN EN 1928: 2000-07

„Abdichtungsbahnen – Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen – Bestimmung der Wasserdichtheit“ mit folgenden Prüfbedingungen für die Klasse W1 unterzogen:

- Anforderung: Kein Wasserdurchtritt während der Prüfdauer
- Prüfdauer: 120 min

- Durchmesser der Prüffläche: 150 mm
- Höhe der Wassersäule: 200 mm
- entmineralisiertes Wasser, gefärbt mit 0,05% Eosin
- eine Lage Laborfilterpapier und eine Glasscheibe auf der dem Wasser abgewandten Seite

5. Versuchsergebnisse

Tabelle 1: Versuchsergebnisse JUTADACH 95

Prüfkörper	1	2	3
Verfärbung des Filterpapiers innerhalb der Prüfzeit von 120 min	nein	nein	nein
Abbruch der Prüfung nach min	-	-	-
Prüfung bestanden	ja	ja	ja
Mittlere flächenbezogene Masse in g/m ²	ca. 106		
Dicke in mm	ca. 0,4		

6. Beurteilung

Die Unterspannbahn „JUTADACH 95“ hat die Anforderung der Klasse W1 des Widerstandes gegen Wasserdurchgang nach DIN EN 13859-1 bestanden


7. Haftung

Die Untersuchungsergebnisse gelten ausschließlich für die angegebenen Materialien sowie deren Eigenschaften und Abmessungen. Für die durchgeführten Untersuchungen ist der gegenwärtige Stand der Forschung maßgebend. Eine Haftung kann daher nur im Rahmen dieses Kenntnisstandes übernommen werden. Die Gewährleistung für gutachterliche Aufträge an das FIW München e.V. beschränkt sich auf die gesetzliche Haftung von 5 Jahren

entsprechend den Verjährungsbestimmungen nach § 634a BGB für Bauwerke.

Gräfelfing, den 04.11.2005 JC

Sachgebietsleiter


Dipl.-Phys. J. Cammerer



Prüfer


G. Treiber